

Vorgangsweise/Checkliste

Zellenentnahme für das DNA-Profil bzw. Abstammungsnachweis

Gem. ÖCNHS ZEO § 6 (5) , § 8 , § 9 3. f.) und § 15 Pkt. 5 m) ist mit **01. Jänner 2015** ein DNA-Profil und bei den Welpen ein DNA-Profil mit Abstammungsnachweis, **verpflichtend!**

Der ÖCNHS hat dazu nachstehende Preise mit dem Gen-Labor FERAGEN abgesprochen:

Erstellung eines DNA-Profiles ISAG2006 pro Hund € 34,- incl. MwSt.

Erstellung eines DNA-Profiles ISAG2006 mit Abstammungsnachweis pro Welpen € 52,- incl. MwSt.

Preise gelten NUR bei Verwendung von ÖCNHS-Formularen!!!!

Nachstehende punktuelle Auflistung versteht sich als Checkliste für die jeweiligen Zuchtkriterien.

Vorgangsweise für die Zellenentnahme zur Erstellung eines DNA-Profiles für die Zuchtzulassung (ZZL).

Die Zellenentnahme erfolgt an der ZZL vom Zuchtwart/in oder vom Formwertrichter mittels Backenabstrich. Die Backenabstriche (Proben) und die notwendigen ausgefüllten Formulare werden vom ÖCNHS, an das, vom Hundebesitzer bestimmte Labor gesendet.

Das Ergebnis bzw. das DNA-Profil wird nach Erhalt vom Labor und nach Bezahlung der Laborkosten durch den Hundebesitzer an diesen vom ÖCNHS zugesandt.

Sollte der Hundebesitzer ein anderes Labor als FERAGEN bevorzugen, wird die entnommene Probe und notwendigen Formulare durch den ÖCNHS in das jeweilige, gewünschte Labor (LABOKLIN oder IDEXX) gesandt. Dabei ist die Rechnungsadresse jene des Hundebesitzers. Vom DNA-Profil ist nach Erhalt unverzüglich eine Kopie an den Zuchtwart/in zur Beilage zur ZZL zu übersenden.

Vorgangsweise für die Zellenentnahme zur Erstellung eines DNA-Profiles für die Zuchtverwendung eines ausländischen Deckrüden gem. ZEO § 9 3. f.).

Die Absicht einen ausländischen Deckrüden, ohne ein bereits vorhandenes DNA-Profil zur Zucht zu verwenden, ist dem Zuchtwart/in **VOR** Belegung der Hündin, schriftlich bekannt zu geben. Eine Kopie der AT des Deckrüden ist mit zu senden. Der Zuchtwart/in übersendet dem Züchter die Unterlagen und Backenabstriche. Die Zellenentnahme vom Deckrüden erfolgt durch den Züchter nach dem Deckakt vor Ort , gemäß der Anleitung "Abnahme von Backenabstrichen"!

Die Proben werden nach erfolgter Deckung unverzüglich an den Zuchtwart/in zur Weiterleitung an das Gen-Labor, mittels eingeschriebener Postsendung, gesandt.

Der ÖCNHS veranlaßt die Erstellung eines DNA-Profiles und übersendet dem Züchter, nach Bezahlung der Laborrechnung, das DNA-Profil zur weiteren Verwendung.

Vorgangsweise für die Zellenentnahme bei den Welpen zur Erstellung eines DNA-Profiles und eines Abstammungsnachweises im Zuge der Wurfabnahme (WA) gem. ZEO § 15.

Die Probeentnahme erfolgt durch den dafür geschulten Clubbeauftragten, oder dem Tierarzt, nach erfolgter Wurfabnahme. Das Probematerial wird mit den anderen Wurfunterlagen vom Clubbeauftragten an den Zuchtwart/in übersandt. Der ÖCNHS sendet das Probematerial an das gewünschte Labor. Nach Erhalt der DNA-Profile und Abstammungsnachweise vom Labor, wird die Rechnung über den ÖCNHS dem Züchter zur Zahlung übermittelt. Nach erfolgter Bezahlung durch den Züchter auf das ÖCNHS Vereinskonto, werden die DNA-Profile und Abstammungsnachweise dem Züchter zugesandt.

Die Labornummern werden in die AT der Welpen und der Elterntiere eingetragen.